

Blutgruppenbestimmung

[BLD_1093045.DOC]



Führen Sie einen einfachen Test durch um zu entscheiden, ob ein roter Fleck künstliches Blut enthält

Bestimmen Sie den AB0- und Rh-Blutgruppentyp von künstlichem Blut

Identifizieren Sie unter drei Probanden den Hauptverdächtigen für ein bestimmtes Verbrechen

Blut und Blutflecken sind bedeutende Beweismittel an einem Tatort und liefern wertvolle Informationen für die Verbrechensaufklärung. Ein Blutgruppennachweis wird typischerweise durchgeführt, um potentielle Verdächtige ausschließen zu können. Rechtsmediziner (Forensiker) ermitteln die Gegenwart von bestimmten Proteinen (A, B und Rh) auf roten Blutkörperchen und bestimmen so die Blutgruppe in einer unbekannten Probe. Blut besteht aus vier Bestandteilen: Plasma, rote und weiße Blutkörperchen und Blutplättchen. Das Plasma ist eine klare, strohfarbene Flüssigkeit, die 55% des Blutes ausmacht. Es ist eine Mischung aus Wasser, Zucker, Fetten, Proteinen und verschiedenen Salzen. Außerdem enthält das Blutplasma eine Reihe von Gerinnungsfaktoren, die für die Blutstillung wichtig sind.

Das System zur Klassifizierung von menschlichen Blutgruppen wird „AB0-System“ genannt und von dem Österreichischen Mediziner Dr. Karl Landsteiner entdeckt, der dafür 1930 den Nobelpreis verliehen bekam. Nach diesem System hat jemand mit dem A-Antigen die „Blutgruppe A“ und jemand mit dem B-Antigen die „Blutgruppe B“. Besitzt jemand keines der beiden Antigene, so hat er die „Blutgruppe 0“, während jemand mit beiden Antigenen zur „Blutgruppe AB“ gehört.